

# St.-Elisabeth-Bote

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

5. Jg. Nr. 21/2011

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

3. Juli 2011

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag 03.07. Vierzehnter Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw für die verstorbene Frau Elisabeth Krug als 1. Jahrgedächtnis

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Neidenbach (Kirmes)

Montag 04.07. Vom Wochentag - Hl. Bischof Ulrich von Augsburg

7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Jäckels

Dienstag 05.07. Vom Wochentag - Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester

18.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle für die verstorbenen Eheleute Matthias und Luzia Schäfer, geb. Heinz

Mittwoch 06.07. Vom Wochentag - Hl. Goar - Hl. Maria Goretti

19.00 Uhr Hl. Messe in der Filialkirche von Steinborn (Pfarrei Seinsfeld)

Donnerstag 07.07. Vom Wochentag - Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt

7.30 Uhr Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Jäckels

Freitag 08.07. Vom Wochentag - Hl. Disibod - Hl. Kilian und Gefährten

18.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw zu Ehren der Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe und der sel. Blandine

Samstag 09.07. Mariensamstag

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

9.00 Uhr Priesterweihe im Dom zu Trier

14.00 Uhr Brautamt und Trauung von Marco und Nicole Funk in der Pfarrkirche von Bickendorf

Sonntag 10.07. Fünfzehnter Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Sonntagshochamt in der Pfarrkirche von Badem

SOMMERFERIEN. In Rheinland-Pfalz dauern in diesem Jahr die großen Sommerferien vom 27. Juni bis zum 5. August. Allen, die in diesen Wochen Urlaub machen, eine erholsame Zeit!

GEBET. *Gott, du bist das Ziel unseres Lebens. Gib allen, die sich Christen nennen, die Kraft, zu meiden, was diesem Namen widerspricht, und zu tun, was unserem Glauben entspricht. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.*

### VOR EINEM MUTTERGOTTESBILD

*Maria bitt an Gottes Thron - für mich bei Jesus, deinem Sohn.*

*Der sei gelobt, gebenedeit - von nun an bis in Ewigkeit.*

(Alban Stolz, Kleinigkeiten, 1. Sammlung, 4. Aufl., Freiburg 1913, S. 357).

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail [heinza@uni-trier.de](mailto:heinza@uni-trier.de)

PRIESTERWEIHE. Am Samstag, dem 9. Juli, werden um 9.00 Uhr im Hohen Dom zu Trier wieder Priester geweiht. Unser Bischof Stephan Ackermann legt drei jungen Männern die Hände auf und sendet sie als Priester in unser Bistum. Es sind:

- **Lars Meiser** aus Freisen/Saarland
- **Andreas Theißen** aus Wassenberg
- **Jonas Weller** aus Piesport/Mosel

Wir wünschen unseren Neupriestern Gottes Segen für ihren priesterlichen Dienst.

GEBURTSTAGE. Frau Gisela Krütten, die älteste Einwohnerin von Auw, kann am 8. Juli ihren 88. Geburtstag begehen. Frau Eleonore Schneider (Auw) wird am 9. Juli 82 Jahre alt. Herzlichen Glückwunsch beiden Geburtstagskindern.

FERNSEHEN. Ältere Leute verbringen viel Zeit vor dem Fernseher. Kirchliche Sendungen sind rar. Noch seltener Sendungen, die dem katholischen Glauben entsprechen und über die Kirche positiv berichten. Es lohnt sich deshalb öfter den weltweit größten katholischen Fernsehsender einzuschalten. Er heißt EWTN. Seinen Sitz hat er in den Vereinigten Staaten von Amerika; die Abteilung für das deutsche Programm befindet sich in Bonn. Auf meinem Apparat ist der Sender auf Kanal 133 zu empfangen. Dort werden die Ereignisse aus dem Vatikan regelmäßig übertragen. Dort gibt es gute Informationen über den katholischen Glauben und das Leben der katholischen Weltkirche.

Ein anderer Sender mit christlichem Profil ist Bibel-TV. Das ganze Programm wird von Spendern in Deutschland, Österreich und der Schweiz finanziert. Keine Zuschüsse und keine Kirchensteuermittel! Aber ein Programm, das christlichen Werten verpflichtet ist.

OLYMPIA-STADION. Im Olympia-Stadion in Berlin wird unser Papst Benedikt XVI. am 22. September die heilige Messe feiern. Lange waren kleinere Lösungen im Gespräch. Doch die Anmeldungen zum Papst-Besuch in Berlin sind so zahlreich, dass die Messe mit dem Papst ins Olympia-Stadion verlegt wird. Das ist der einzig richtige Ort für dieses Großereignis: Der Papst aus Deutschland besucht die Hauptstadt Deutschlands. Was hätte Bischof Nikolaus Bares aus Idenheim, der zweite Bischof von Berlin (+ 1935), sich gefreut, wenn er den Papst in der deutschen Hauptstadt hätte willkommen heißen können!

ÄPES FIR ZE LAACHEN.

Vun Dären un hieren Noupn II (vgl. St.-Elisabeth-Bote 18/2011)

- Et wor en Kär en Koh - di guung kees op de Klo.
- Et wor en Kär en Kaatz - di hat en Hund fir Schatz.
- Et wor en Kär en Mesch - di suß om Kechen-Desch.
- Et wor en Kär en Butsch - di fuhr gär mat der Kutsch.
- Et wor en Kär en Draach - dän hott eem Aangst gemaach.
- Et wor en Kär e Frääsch - dä krut den Orsch gedrääch.
- Et wor en Kär e Päerd - dat wor keen Daler wert.
- Et wor en Kär e Fesch - dä wor net mi ganz fresch.
- Et wor en Kär e Rof (Rabe) - dän hat en Nast ous Kof.